Blues pur! Back to the Roots!

Wer traditionellen Blues in seiner Urform erleben möchte, sollte dieses Konzert nicht versäumen.
Am Samstag, den … gastiert … ab …. Uhr Wolfgang Kalb mit seinem Programm „Fingerpickin' & Bottleneck Blues Guitar“.

Hannes Anrig, Bluespromotor, schrieb vor einigen Jahren für das Valle Maggia Blues Festival bei Locarno noch folgende Ankündigung:

"Ein neuer Name am Blueshimmel, eine echte Entdeckung: Aus Hirschaid in Oberfranken kommt der Gitarrist, Sänger und Mundharmonikaspieler Wolfgang Kalb. Er hat sich dem akustischen Country Blues der Zwanziger- bis Vierzigerjahre verschrieben. Bereits als er 1964 Blues im Radio hörte, wollte der damals Siebenjährige Musiker werden. Seit 45 Jahren ist er es nun, seit 2004 auch wieder auf Tour durch Europa. Bei seinen Konzerten erzählt er zu den Songs viele Geschichten aus der Frühzeit des ländlichen Blues. Fingerpicking und Slide auf verschiedenen Gitarren sind seine Spezialitäten. Seine Resonator Gitarren hat er fest im Griff. Gefühlvolle Balladen, alte Gospelsongs und rollenden Ragtime interpretiert er frisch und gekonnt. Die Stimme ist variabel und versucht nicht, mit aller Gewalt schwarz zu klingen. Kalb versteht sich auf die Bluenotes, spielt ruhig und ohne Anstrengung. Die Lieder der alten Meister sowie Blues- und Gospeltraditionals und eigene Stücke spielt er auf seine eigene, unverwechselbare Weise. Kalb ist ein Alleinunterhalter im besten Sinne des Wortes. Er braucht keine Begleitband, um sein Publikum zu fesseln. Nur auf sich selbst konzentriert spielt er den Blues in seiner reinsten Form. Stimme klingt, als hätte er sie von einem Baumwollpflücker aus Mississippi geerbt. Kalb gräbt die Wurzeln des Blues aus und bringt sie zum Leuchten. Grandios!

Inzwischen ist Wolfgang Kalb alles andere als ein neuer Name am Blueshimmel. Er ist zu einer festen Größe der europäischen Country Blues Szene geworden und gefragter Gast bei vielen Festivals.

Im Gepäck hat er auch seine neue CD “Blues Songster“ dabei.